

Herren Hessenliga Gr. Süd-West

SV Viktoria Preußen : Tischtennisclub Elz II
Sonntag, 02.04.2023, 11:00 Uhr

Hartmann tütet den Sieg für den SV Viktoria Preußen ein

Mit 9:5 setzte sich die Heimmannschaft des SV Viktoria Preußen in der Herren Hessenliga Gr. Süd-West gegen den Tischtennisclub Elz II durch. Das Spiel am Sonntagvormittag dauerte insgesamt 3 Stunden. In diesem Saisonspiel mussten sowohl die Gastgeber, wie auch die Gäste, auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. 11:6, 9:11, 9:11, 11:2, 11:9 hieß es am Ende als Fucec / Wang und Silea / Montimurro die Klingen kreuzten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Hin und her schaukelte das Match zwischen Sestak / Wang und Frackowiak / Jager, bevor das 2:3 feststand. Recht kurzen Prozess machten Hartmann / Mayer-Battisti beim 3:0 mit Stein / Laux. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Luka Fucec gelang es, Ryan Jager im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Ivan Sestak gelang es Piotr Frackowiak zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine Favoritenrolle dann doch noch bestätigte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Anschließend ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Beim wenig später folgenden 3:0-Erfolg gegen Cedric Montimurro zeigte Sheng Wang seinem Gegner die Grenzen auf. Da gab es nichts zu rütteln. Einen Erfolg verpasste daraufhin Hao Wang indessen beim 4:11, 6:11, 11:8, 10:12 gegen Christian Silea. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Stefan Hartmann hatte im Spiel gegen Jürgen Laux am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Einen Punkt für die Mannschaft vor Augen gab Jörg Mayer-Battisti bei einer 2:0-Führung die Folgesätze gegen Aaron Stein noch ab und quittierte ein 2:3 nach Sätzen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte dann Luka Fucec das Match gegen Piotr Frackowiak und gewann 3:1. Ohne Mühe gewann dann Ryan Jager sein Einzel, da Ivan Sestak nicht antrat. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Sheng Wang die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Der neue Zwischenstand war 8:4. Nichts auszurichten hatte dagegen Hao Wang beim 5:11, 3:11, 8:11 gegen Cedric Montimurro, obwohl Hao Wang anhand der TTR-Spielstärke als enormer Favorit in die Partie gegangen war. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Montimurro nun bei 6:7 seit Beginn der Serie. Stefan Hartmann bezwang anschließend Aaron Stein in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Heimsieg.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des SV Viktoria Preußen die Saison mit einem Punkteverhältnis von 27:9 bei 13 Saison-Siegen, 4 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des Tischtennisclub Elz II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 15:21. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

SV Viktoria Preußen

Doppel: Fucec / Wang 1:0, Sestak / Wang 0:1, Hartmann / Mayer-Battisti 1:0

Einzel: L. Fucec 2:0, I. Sestak 1:1, S. Wang 2:0, H. Wang 0:2, S. Hartmann 2:0, J. Mayer-Battisti 0:1

Tischtennisclub Elz II

Doppel: Frackowiak / Jager 1:0, Silea / Montimurro 0:1, Stein / Laux 0:1

Einzel: P. Frackowiak 0:2, R. Jager 1:1, C. Silea 1:1, C. Montimurro 1:1, A. Stein 1:1, J. Laux 0:1